

# Andri Perl bringt «Pontius Pilatus» ins Theater Chur

TEXT: PETER DE JONG, BILD: CHRISTOPHER GARSIDE

«Pontius Pilatus», ein Stück von Andri Perl nach dem Roman «Meister und Margarita» des russischen Schriftstellers Michail Bulgakow, wird im Theater Chur uraufgeführt. Zu sehen ist die «Dramatisierung samt Variété» am 8., 11. und 12. April um 20 Uhr sowie am 9. April um 17 Uhr.

«Der Meister und Margarita» ist der bekannteste Roman des russischen Schriftstellers Michail Bulgakow – und ein Stück Weltliteratur. Bulgakow schrieb die Satire auf die starre, von Willkür geprägte Bürokratisierung, die Bespitzelung und die Korruption im sowjetischen Alltag ab 1928. Kurz vor seinem Tod im März 1940 diktierte er seiner Frau Jelena die letzte Fassung. Das von der staatlichen Zensur gekürzte Werk erschien ab November 1966 in mehreren Fortsetzungen in der Literaturzeitschrift «Moskwa»,



Uraufführung: Christian Sprecher, Mirjam Smejkal, Marco Luca Castelli und Lukas Kubik (von links) in «Pontius Pilatus».

deren Auflagen von 150000 Exemplaren jeweils binnen weniger Stunden ausverkauft waren.

## Roman im Roman

In «Der Meister und Margarita» erscheinen der Teufel in Gestalt eines seltsamen Magiers namens Woland und seine Gefolgschaft im stalinistischen Moskau der Dreissigerjahre. Ihr Spuk treibt die halbe Stadt in den Wahnsinn. Den Menschen, die mit der satanischen Gruppe in Berührung kommen, wird übel mitgespielt – doch sie verdienen es nicht anders,

denn sie sind fast alle verlogen und geldgierig. In die Moskauer Geschichte hat Bulgakow einen weiteren Roman eingeschoben. Diesen «Roman im Roman» hat der «Meister» verfasst, ein in Moskau lebender Schriftsteller, der (wie Bulgakow) unter der Zensur zu leiden hat. In seinem Werk berichtet der Meister, wie Pontius Pilatus, der depressive, von Migräne geplagte römische Statthalter, Jesus unwillig zum Tod am Kreuz verurteilt: die grosse allegorische Hinrichtung des Menschlichen. Bulgakows Pilatus ist eine Marionette eines totalitären Staates, der aus Angst um seine Karriere Entscheidungen trifft, die er persönlich nicht gutheisst – und funktioniert 2000 Jahre später als Bild für das russische Regime.

## Von Moskau nach Graubünden

Passend zur Osterzeit, irgendwie, bringt der Churer Schriftsteller Andri Perl die Passionsgeschichte aus «Der Meister und Margarita» auf die Bühne. Perl, von Bulgakows Roman fasziniert, begann

lose Recherchen zum Stoff – und landete bei einer anderen Adaption der Passion: Bachs Matthäus-Passion, 1949 vom österreichischen Regisseur Ernst Marischka mit Herbert von Karajan am Dirigentenpult verfilmt. Was viele wissen: Karajan verlebte einen grossen Teil seiner Zeit in St. Moritz. Was wenige wissen: Marischka ist in Chur gestorben. «Da wurde die innere Erzählmachine wie von alleine angeworfen...», so Perl. Die Moskauer Haupthandlung wird durch Variété ersetzt. Die Figuren des teuflichen Kabinetts leben weiter. Sie verhandeln die Biografien von Karajan und Marischka, samt den Bündner Bezügen. Die Darsteller auf der Bühne – Marco Luca Castelli, Lukas Kubik, Mirjam Smejkal und Christian Sprecher – schlüpfen in verschiedene Rollen. Die musikalische Gestaltung besorgt die Churer Band Waving Hands um Hannes Barfuss und Yassin Mahdi.

## In Ungnade gefallen

Michail Bulgakow hatte in Kiew als Arzt praktiziert, bevor er 1921 nach Moskau zog, um dort als Autor zu arbeiten. Die Missbilligung der Literaturkritik bekam er schon bei seinem ersten Buch zu spüren: Den Geschichten, so rügten die Rezensenten, fehle es an revolutionärer Parteilichkeit. Immer wieder geriet Bulgakow in Schwierigkeiten. 1930 wurden seine Stücke abgesetzt: Bulgakow erhielt Publikationsverbot. «Alles ist verboten, ich bin ruiniert, ich werde gehetzt, ich bin völlig einsam», klagte er 1929. Als er 1940, völlig erblindet, an Urämie verstarb, gedachte die sowjetische Presse seines Todes nicht. ■

## UND AUSSERDEM

**Samstag, 1. April, 20 Uhr:** «Requiem for a Piece of Meat», eine Totenmesse in sieben Sätzen. TänzerInnen, VokalistInnen, Haustiere, Nutztiere und Parasiten bringen unter der Regie von Daniel Hellmann die Ordnung der Körper ins Wanken. Tanzend, trippelnd und grunzend verwandeln sie die Bühne in einen Ort der speziesübergreifenden Begegnung.

**Sonntag, 2. April, 11 Uhr:** «LeseLeben». Die Literaturvermittlerin Martina Kuoni spricht mit dem Klarinettenisten Fredy Manser und der Psychologin Nora Kaiser über ihr Leseleben, ihre Lieblingsbücher und ihre Lieblingstexte.

**Montag, 3. April, 20 Uhr:** Konzertverein Chur, 4. Abonnementskonzert. Das Ensemble Esperanza, bestehend aus jungen Stipendiatinnen und Stipendiaten der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein, spielt Suiten von Edvard Grieg, Gustav Holst, Carl Nielsen u.a. Konzertmeisterin: Chouchane Siranossian.

**Montag, 10. April, 20 Uhr:** Klassik Forum Chur, 4. Abonnementskonzert. Elisabeth Leonskaja, eine der grössten Pianistinnen der Gegenwart, spielt Werke von Franz Schubert.

## DIE NEUEN FIAT PROFESSIONAL MODELLE. DENN IHR JOB HÖRT NIEMALS AUF.



FIATPROFESSIONAL.CH

### DIE EINZIGE SERIE MIT DEM MARKENZEICHEN PROFESSIONAL. JEDERZEIT EINSATZBEREIT.

ES SPIELT KEINE ROLLE, WAS, WO ODER WANN SIE ARBEITEN: FIAT PROFESSIONAL IST IMMER DIE RICHTIGE WAHL. DIE GESAMTE SERIE, EINSCHLIESSLICH ALLER UMGERÜSTETEN FAHRZEUGE, WURDE GANZ SPEZIELL FÜR SIE ENTWICKELT. EGAL, OB SIE IN UNWEGSAMEM GELÄNDE ARBEITEN UND EINEN ZÄHEN UND ZUVERLÄSSIGEN PARTNER BRAUCHEN, IM GROSSSTADTDSCHUNGEL AUF DER STÄNDIGEN SUCHE NACH HÖCHSTLEISTUNG UND KOMPAKTER GRÖSSE SIND ODER IHREN FAHRGÄSTEN EIN KOMFORTABLES FAHRERLEBNIS BIETEN MÖCHTEN – NUTZEN SIE DAFÜR EINES UNSERER FAHRZEUGE. VON PROFIS – FÜR PROFIS.



PROFESSIONAL

EIN PROFI WIE SIE



**Emil Frey AG**  
Rheintal-Garage Chur

Rossbodenstrasse 2, 7000 Chur  
081 286 29 29, [www.rheintal-garage-chur.ch](http://www.rheintal-garage-chur.ch)

*Wir sagen es unverblümt:*

## Im LERNFORUM lernen Sie ganz anders.

**Interessiert?**  
Informieren Sie sich jetzt:  
[www.lernforum.ch](http://www.lernforum.ch) oder  
Telefon 081 353 63 62



*Sprachkurse mit dem gewissen Etwas:  
Im LERNFORUM lernen Sie Sprachen ganz anders.*

SPRACHEN

*Für Schülerinnen und Schüler aller Stufen:  
Auf der Überholspur dank unserem Nachhilfeunterricht*

NACHHILFE

*Dank unseren Prüfungsvorbereitungen:  
Mit allen Wassern gewaschen zum Examen*

PRÜFUNGSVORBEREITUNG

**LERNFORUM**  
SPRACHEN | NACHHILFE | PRÜFUNGSVORBEREITUNG

Calandastrasse 38 · 7000 Chur  
Telefon 081 353 63 62 · [www.lernforum.ch](http://www.lernforum.ch)

